

In den Monaten September
bis November 1905 habe ich im Auf-
trage der Monumenta Germania
historica einen Brief nach Helim
untersuchen und auf Ansuchen
Arbeiten für fünfzig Abteilungen
der Monumenta aufgeführt.

Als Mitarbeiter der Abteilung
Epistolae war mir als Hauptauf-
gabe übertragen worden, die Unter-
suchung des handschriftlichen Ma-
terials für die Ausgabe des Briefs
des Papstes Nikolaus I. an Helim
zu Ende zu führen. In dieser Linie
war für mich die sehr reichhaltige
Nikolausbriefsammlung, welche
im Codex C 15 der Bibliotheca Vati-
celliana vorliegt, zu collectionieren,
ferner einige Briefe aus der hand-
schrift F 76 des Städtischen
Bibliothek, sowie zwei Briefe
(darunter der lange Brief F 2 2796
an Kaiser Michael) im Cod. 220
in dem Archiv des Klosters Monte
Laffino. Die Arbeiten für die
Epistolae nahmen etwa sechs
Wochen, d. h. ungefähr die Hälfte